

Auserwählte, liebe Freunde, verliert euch im Unermesslichen Ozean Meiner Liebe, dazu habe Ich euch erschaffen; nicht für den Schmerz, liebe Freunde, nicht für die Drangsal, nicht für das Opfer, Ich habe euch für Mich erschaffen, um für ewig mit Mir glücklich zu sein.

Geliebte Braut, wenn die Menschen alle sich Meiner Liebe öffneten, veränderte sich das menschliche Leben und auf Erden würden Ströme der Freude fließen und der Friede in jedem Winkel herrschen.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, die Menschen haben stets nur langsam begriffen, aber diese des gegenwärtigen Geschlechtes sind noch starrköpfiger. Du erschaffst aus Liebe, aus Deiner Unermesslichen Liebe, die Du im Herzen hegst; die gesamte Schöpfung ist Frucht Deiner Wunderbaren Liebe, aber der Mensch, Dein geliebtes Geschöpf, ist es in besonderer Weise. Du hast in der Tat den Leib eines Menschen angenommen, obwohl Du Gott bliebst, Du bist Mensch und Gott zugleich. Dies hast Du, Süßeste Liebe, getan, um die menschliche Natur zu erlösen, die durch die Erbsünde verfallen war. Wenn ich die Größe Deines Gefühls erwäge, ergreift mich eine lebendige und tiefe Ergriffenheit. Schon in meiner Kindheit spürte ich die Zärtlichkeit Deiner Liebe; wenn ich durch die Straßen meiner schönen Stadt ging, die stets nach Blumen dufteten und ruhig waren, begleitetest Du, Jesus, mich; wir lebten gemeinsam in all der Schönheit und Harmonie. Du, Wunderbarer und Heiligster Gott, hast mich gelehrt, Deine Schöpfung zu lieben, die Natur lächelte bei meinem Vorüberziehen, die Blumen fand ich wunderschön, die Vöglein, die auf den Ästen zwitscherten, schienen mir so glücklich zu sein, der Himmel war von durchsichtigem Blau, die gesamte Natur erhob mit mir eine Hymne der Liebe und des Dankes zu Dir, Herrlicher Schöpfer aller Dinge. Das Leben mit Dir, eng an Dich gedrückt, war stets ein süßer Traum. In den vertrauten Gesprächen würdigtest Du Dich, mir vieles zu erklären und ich, Deine Kleinste unter den Kleinen, sehnte mich nicht nach Freunden und Gefährten, sondern nur nach Deiner Wunderbaren und Heiligsten Gesellschaft. Die menschliche Gesellschaft stand für mich immer am Rande, denn in der Mitte standest Du, Liebster. Beim Erwachen am Morgen spürte ich mein Herz neben Deinem Göttlichen pochen: welches Glück empfand ich! Am Nachmittag warst Du wiederum bei mir, wohin ich auch ging. Wenn ich mich begab, den schönen Konzerten zuzuhören, sprach jede Note von Dir, von Deiner Liebe. Ich erwäge, dass die großen Musiker, die größten, die prächtigsten Stücke geschrieben haben, um Dich, Gott, zu loben; um Dir, Gott, zu danken; um stets Dich, Gott, zu preisen. In ihrer Musik habe ich immer den Gesang des Menschen zu Seinem Schöpfer, den Dank zu Seinem geliebten Heiland, wahrgenommen. In jedem schönen Stück, das das Herz tief berührte, warst Du, Gott, der Mittelpunkt. Angebeteter Jesus, wie schön ist es, wenn Du früh ins menschliche Leben trittst! Das kleine Herz wird wie in von Licht durchflutetes Haus, blühend und duftend. Ich habe wohl begriffen, dass Du schon im Kindesalter dem Leben einen Sinn gibst, wenn Dir die Tür des Herzens geöffnet wird. Du willst immer im menschlichen Herzen herrschen, sei es in dem des Kleinsten, wie auch in dem des betagten Menschen. Du, Wunderbarer und Heiligster Gott, hilfst Deinem Geschöpf zu wachsen, mit dem Körper entfaltet sich auch der Geist: die Seele ist in Einklang mit dem Ganzen. Du, Gott, wirkst mit Deiner Zärtlichkeit über den gesamten Menschen, Du liebst nicht nur die Seele Deines Geschöpfes, sondern auch den Körper, denn es gibt keine Spaltung zwischen Seele und Körper, sondern Einheit. Du liebst die Seele, Du liebst auch den Körper, Du liebst sie so sehr, dass Du willst, dass jede Seele sich wieder vereine mit ihrem Leib an einem von Dir festgesetzten Tag; dies wird am Ende der Zeiten geschehen. Gott der Liebe und der Unendlichen Zärtlichkeit, wenn die Menschen der Erde daran dächten, wäre ihr Glück gewiss stets groß, trotz der Drangsal des Lebens. Das Geschöpf, Das dies gut erfasst hat, ist Deine Mutter gewesen; auch in der Drangsal Ihres Lebens, hat Sie das Glück nie verlassen, weil Sie Sich umhüllt und tief durchdrungen fühlte von Deiner Göttlichen Zärtlichkeit. In Ihr weilte stets der Friede, die innige Freude, die lebendige Zuversicht, dies weil Du, Gott, in Ihrem Wesen wohntest und Sie versenkt war im Ozean Deiner Unermesslichen Liebe.

Geliebte Braut, Meine kleine Taube, Ich habe Meinen Geist in dir sprechen lassen. Du hast richtig gesagt, dass Ich Mich danach sehne, im Herzen jedes Menschen zu wohnen. Seit seiner zarten Kindheit klopfe Ich immer an sein Herz, wenn er Mir öffnet, trete ich ein und mache alle Dinge neu. Das Haus in das Ich, Ich Gott, wohne, ist ganz Licht, Eintracht, Glanz, das Leben ist ein sanfter und leichter Flug zur Ewigkeit. Ihr Menschen der Welt, öffnet Mir das Herz, keiner bleibe Meiner Liebe gegenüber verschlossen, nur mit Mir werdet ihr die wahre Freude und den großen Frieden genießen können. Auch dort wo es wenig Freude gibt und noch weniger Frieden, ändert sich das Leben mit Mir im Herzen. Geliebte Braut, bleibe in Mir, genieße auch an diesem Tag die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, Ich lade euch erneut zum tiefen und fortwährenden Gebet ein, vereint mit dem Opfer, um neue Gnaden von Gott zu erlangen. Viele sind jene die aufgrund der harten Prüfungen des Lebens dabei sind, sich der Liebe Gottes zu öffnen; diese lösen sich notgedrungen von den Verlockungen des Lebens los und ihr Gedanke wendet sich von der Erde ab und dem Himmel zu. In Seiner Barmherzigkeit weist Gott den Himmel jenen, die lange Zeit in den Verlockungen der Erde versunken geblieben sind. Manche gewahren ihr Leben in Gefahr und denken: Was wird mir geschehen, wenn ich vor Gottes Gericht erscheinen werde? Dies ist der Gedanke, der sie nicht loslässt, es ist notwendig, dass sie sich nicht entmutigen lassen, sondern Vertrauen auf Gott haben, Seine Vergebung erleben und ihr Unrecht eingestehen. Damit dies geschieht, braucht es, dass sie die Gnaden annehmen, die für sie reichlich niederfallen und die Zeichen wahrnehmen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, wenn der Mensch im Wohlstand lebt, vergißt er Gott häufig und verdiente deshalb auch selber vergessen zu werden, aber Gott ist groß in der Liebe, Er vergisst nie Sein kleines Geschöpf, besonders wenn es verwirrt und durcheinander ist. Siehe, Er bietet ihm die Gelegenheit sich zu reinigen und sich zu bessern, manchmal mittels einer einprägsamen Prüfung. Die menschliche Reaktion kann zweifach sein: er kann die Lehre alsbald begreifen und sein Unrecht einsehen, sich zu Jesu Füßen werfen und Seine Vergebung demütig erleben; er kann sich jedoch auch entmutigen beim Anblick seiner schwindenden Kräfte und sich verirren im Labyrinth der Verzweiflung. Geliebte Mutter, in Seiner Unendlichen Barmherzigkeit schenkt Gott jedem einzelnen die Möglichkeit sich zu retten und weist den Weg des Leids und der Buße. Süße Mutter, sprich zum Herzen des geprüften Kindes und lasse es begreifen, dass die Prüfung, auch wenn hart, stets eine erhabene Gabe Gottes ist für das Heil der Seelen. Sprich in milder Weise, wie nur Du es vermagst, zum Herzen jedes Kindes und erkläre die erhabene Wahrheit: Gott ist die Liebe, Er handelt immer nur aus Liebe, Er will alle aufnehmen in Seine große und Wunderbare Liebe; Er sehnt Sich danach, dass die gesamte Menschheit jeder Zeit sich in diesen erhabenen Ozean versenke. Geliebte Mutter, ich sehe und begreife, dass wenige dies erfasst haben; wenige denken in ihrer Not an Gottes Liebe,

wenige betrachten Seine Größe, aber wenn Du zu den Herzen der Kinder sprechen wirst, werden sie begreifen; die Stimme der Himmelsmutter ist unverwechselbar, wer sie vernimmt, vergisst sie nicht mehr und lebt, um sie zu hören.

Geliebte Kinder, Mein Wunsch besteht darin, jeden Menschen zu retten der sich auf Erden befindet, welche seine Lage, die Hautfarbe, die Gesinnung auch sei. Ich spreche zu jedem menschlichen Herzen und weise den Weg des Lichtes, um das Heil zu erlangen. Wenn Ich Erwidern und Zustimmung finde, fasse Ich des geliebten Kindes Hand und führe es zu Jesus. Ich bitte euch, geliebte Kinder der Welt, fügsam zu sein wie Kinder und nicht widerspenstig. Ich brauche euer Ja um euch zum Heil zu führen.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria